

RS Lvwg 2014/9/18 VGW- 151/065/11203/2014, VGW- 151/065/11202/2014

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.09.2014

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

18.09.2014

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

B-VG Art 130 Abs1 Z3

VwGVG §8 Abs1

1. B-VG Art. 130 heute
 2. B-VG Art. 130 gültig ab 01.02.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2019
 3. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2019 bis 31.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
 4. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2019 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
 5. B-VG Art. 130 gültig von 25.05.2018 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
 6. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2015 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2014
 7. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 115/2013
 8. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 9. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 10. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
 11. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
 12. B-VG Art. 130 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
 13. B-VG Art. 130 gültig von 18.07.1962 bis 30.06.1976 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 215/1962
 14. B-VG Art. 130 gültig von 25.12.1946 bis 17.07.1962 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
 15. B-VG Art. 130 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 16. B-VG Art. 130 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. VwGVG § 8 heute
 2. VwGVG § 8 gültig ab 01.01.2014

Rechtssatz

Die Zulässigkeit einer Säumnisbeschwerde (vormals Devolutionsantrag nach § 73 Abs. 2 AVG) setzt voraus, dass die Behörde über einen Antrag einer Partei innerhalb der im § 8 Abs. 1 VwGVG (vormals § 73 Abs. 1 AVG) bestimmten Frist nicht entschieden hat. Wird über den Antrag – sei es von der zuständigen oder unzuständigen Behörde entschieden, so bedeutet dies, dass kein solches Verwaltungsverfahren mehr anhängig ist (vgl. dazu VwGH vom 22.2.2005, ZI. 2003/06/0018). Die Zulässigkeit einer Säumnisbeschwerde (vormals Devolutionsantrag nach Paragraph 73, Absatz 2, AVG) setzt voraus, dass die Behörde über einen Antrag einer Partei innerhalb der im Paragraph 8, Absatz eins, VwGVG (vormals Paragraph 73, Absatz eins, AVG) bestimmten Frist nicht entschieden hat. Wird über den Antrag – sei es von der zuständigen oder unzuständigen Behörde entschieden, so bedeutet dies, dass kein solches Verwaltungsverfahren mehr anhängig ist (vergleiche dazu VwGH vom 22.2.2005, ZI. 2003/06/0018).

Schlagworte

Säumnisbeschwerde; Zurückweisung; Devolutionsantrag während des Zustellvorganges

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGW:2014:VGW.151.065.11203.2014

Zuletzt aktualisiert am

09.12.2014

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at